

1 C2C-REWE-MOD GEN 2

Koppelmodul zur Aufschaltung von steckerfertigen Truhen mit Modbus an das Wurm-System

1.1 Frontansicht



Abb. 1: Frontansicht

1.2 Merkmale

- Koppelmodul für 18 steckerfertige Truhen
- Transparente Abbildung der einzelnen Truhen in FRIGODATA XP
- Automatische Erkennung angeschlossener Truhen
- Überwachung der angeschlossenen Truhen
- Alarmierung über Bus und Alarmrelais
- Alarmunterdrückung für ausgeschaltete Truhen (bei Status „OFF“)
- Großer Datenspeicher für Temperaturhistorie je Truhe
- Integrierte Echtzeituhr zur zeitrichtigen Zuordnung der Historiendaten
- Ereignisliste je Truhe
- Unterstützung höherer Baudraten auf dem Wurm-CAN-Kommunikationsbus (C-BUS) über DIP-Schalter einstellbar

Version und Gültigkeit der Dokumentation

Version	Datum	Funktionserweiterung
Ab V5.0.0	2026-01	Stand der Dokumentation

Alle nicht aufgeführten Softwareversionen sind Sonderlösungen für einzelne Projekte und nicht im Detail in dieser Beschreibung dokumentiert. Dieses Dokument verliert automatisch mit dem Erscheinen einer neuen technischen Beschreibung seine Gültigkeit.

Hersteller: Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme, Morsbachtalstraße 30, D-42857 Remscheid
Weitere Hinweise finden Sie auf der Internetseite www.wurm.de.

1.3 Sicherheitshinweise

Schreibkonventionen

VORSICHT



- Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst hat die Gefährdung **leichte** oder **mittlere** Körperverletzung oder Sachschäden zur Folge!

WARNUNG



- Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst besteht eine Gefährdung durch **elektrische Spannung**, die möglicherweise **Tod** oder **schwere** Körperverletzung zur Folge hat!

Zu Ihrer Sicherheit

Für eine sichere Bedienung und um Personen- und Geräteschäden durch Fehlbedienung zu vermeiden, lesen Sie dieses Handbuch, machen Sie sich mit dem Gerät vertraut und setzen Sie alle Sicherheitshinweise auf dem Produkt und in diesem Handbuch sowie die Sicherheitsrichtlinie der Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme um. Halten Sie zum schnellen Nachschlagen dieses Handbuch griffbereit und geben Sie es bei Produktverkauf mit dem Gerät weiter.

Bei unsachgemäßer und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung übernimmt die Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme keine Haftung.

Zielgruppe	Dieses Handbuch richtet sich an die Fachkraft „Service-Techniker“.
Bestimmungsgemäß verwenden	Das Koppelmodul C2C-REWE-MOD GEN 2 dient der Aufschaltung von steckerfertigen Truhen mit Modbus an das Wurm-System. Es ist ausschließlich für den Betrieb in einem Schaltschrank oder Schaltkasten vorgesehen.

WARNUNG



LEBENSGEFAHR DURCH STROMSCHLAG UND/ODER BRAND!

- Schalten Sie beim Montieren, Verdrahten und Demontieren die gesamte Anlage spannungsfrei! Sonst kann bei ausgeschalteter Steuerspannung eine Netzspannung und/oder Fremdspannung anliegen!
- Verdrahten Sie das Gerät nur, wenn Sie eine Elektro-Fachkraft sind!
- Verwenden Sie für alle Arbeiten ausschließlich fachgerechtes Werkzeug!
- Überprüfen Sie nach dem Anschließen die gesamte Verdrahtung!
- Beachten Sie die maximalen Belastungen für alle Anschlüsse!
- Setzen Sie das Gerät nie Feuchtigkeit aus, wie z. B. durch Kondenswasserbildung oder Reinigungsmittel!
- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb, wenn es Fehlfunktionen oder Schäden aufweist, die das sichere Betreiben gefährden!
- Öffnen Sie das Gerät nicht!
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst! Schicken Sie es bei Bedarf mit einer genauen Fehlerbeschreibung zur Reparatur ein!

VORSICHT



FEHLFUNKTION DURCH ELEKTROMAGNETISCHE STÖRUNGEN!

- Verwenden Sie ausschließlich geschirmte Datenleitungen und bringen Sie diese mit großem Abstand zu Lastleitungen an!

1.4 Anschlussbild

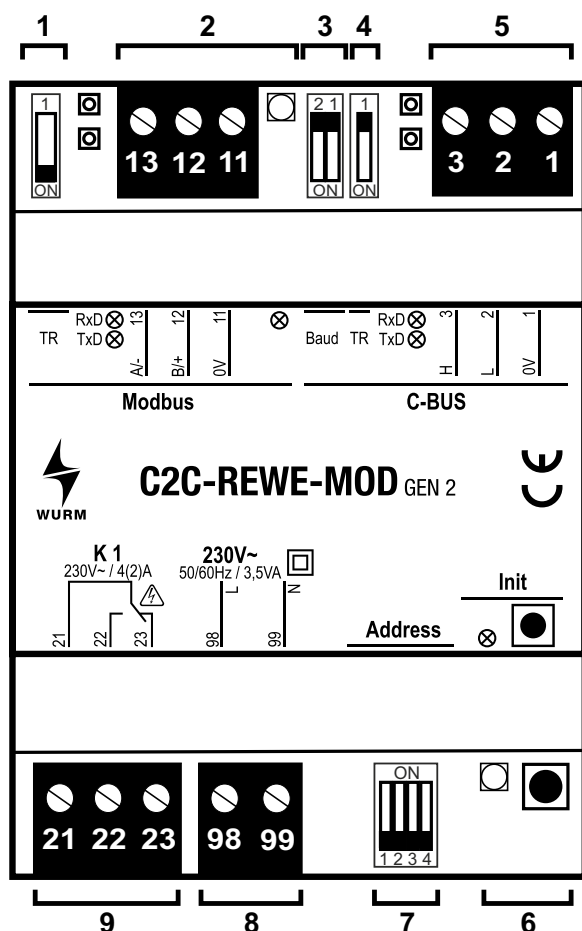


Abb. 2: Anschlussbild

Pos.	Bezeichnung	Funktion
1	Modbus-Terminierung	Werkseinstellung: aktiviert (Schalterstellung auf „ON“) Nicht deaktivieren!
2	Modbus-Schnittstelle	3-Leiter-Modbus-Schnittstelle (A/- = Modbus A/-, B/+ = Modbus B/+, 0V = Modbus 0V)
3	DIP-Schalter	Einstellung der C-BUS-Baudrate: siehe PH Werkseinstellung: 20kBd (Schalterstellung 1...2 auf „OFF“)
4	C-BUS-Abschlusswiderstand	Werkseinstellung: deaktiviert (Schalterstellung auf „OFF“)
5	C-BUS-Schnittstelle	Datenkommunikation (H = CAN-High, L = CAN-Low, 0V = CAN-0V)
6	Init	Init-Taste: startet die Truhen-Neuerkennung (siehe PH) Init-LED: siehe PH
7	DIP-Schalter	Ohne Funktion (Schalterstellung 1...4 auf „OFF“)
8	Spannungsversorgung	L = 230V~, 3,5VA N = Neutralleiter
9	Alarmrelais K 1	Wechslerkontakt, 230V~, 4(2)A

1.5 Montieren

Das Gerät ist zur Hutschienenmontage in einem Schaltschrank oder Schaltkasten vorgesehen. Das Gehäuse hat gemäß DIN 43880 Normmaße. Das Gerät ist ohne Abstand anreihbar.

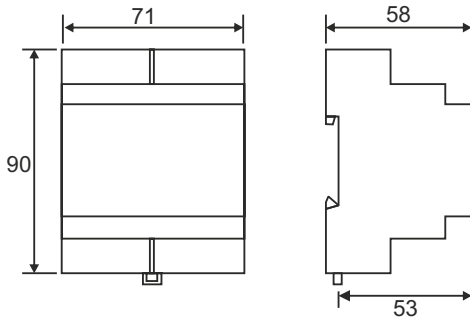


Abb. 3: Abmessungen

WARNUNG



LEBENSGEFAHR DURCH STROMSCHLAG UND/ODER BRAND!

- Schalten Sie beim Montieren die gesamte Anlage spannungsfrei! Sonst kann bei ausgeschalteter Steuerspannung eine Netzspannung und/oder Fremdspannung anliegen!

- ✓ Gesamte Anlage spannungsfrei.
- 1. **(A)** Setzen Sie das Gerät mit der oberen Führungskante in einem spitzen Winkel auf die Hutschiene.
- 2. **(B)** Drücken Sie das Gerät nach unten zur Hutschiene.
 - ▶ Das Gerät rastet mit dem Befestigungsschnapper **(a)** an der Hutschiene ein.

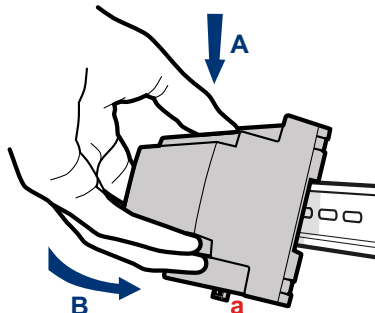


Abb. 4: Hutschienenmontage

1.6 Technische Daten

Spannungsversorgung	230V~, +10% / -15%, ca. 3,5VA
Anzeigen	1 x grüne/rote LED, Betrieb 1 x grüne/rote LED, Modbus-Kommunikation 2 x grüne LED, CAN-Bus-Datenverkehr (CAN Tx, CAN Rx) 2 x grüne LED, Modbus-Datenverkehr (Modbus Tx, Modbus Rx)
Alarmrelais	Wechslerkontakte, 230V~, 4(2)A
C-BUS-Kommunikation	3-Leiter-CAN-Bus-Schnittstelle, galvanisch getrennt, schaltbarer Abschlusswiderstand, Baudratenverstellung
Modbus-Kommunikation	3-Leiter-Modbus-Schnittstelle, vollständige schaltbare Terminierung
Gehäuse	Kunststoff
Abmessungen	(B x H x T) 71 x 90 x 58mm (DIN 43880)
Befestigung	Hutschiene TH 35-15 oder TH 35-7,5 (DIN EN 60715)
Umgebungstemperatur	Betrieb: 0...+55°C, Lagerung: -25...+70°C
Gewicht	Ca.390g
CE-Konformität	- 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) - 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
	RoHS II

